

Pack deine Chance!

Mach auch du deine Ausbildung bei einem
Aargauer Energieversorger



eniwa

Der Anschluss
ans Leben **iBB**

ibw
Energie persönlich

Regionalwerke
Baden

StWZ
Energie

SWL ENERGIE AG
Lenzburg

Liebe Jugendliche, lieber Jugendlicher

Ihr steht vor einer wichtigen Entscheidung: Für welchen Beruf sollt ihr euch entscheiden? Keine leichte Wahl, denn das Angebot an Ausbildungen ist gross. Die gute Nachricht: Heute stellt ihr mit dem Einstieg in einen Beruf nicht wie früher die Weichen für euer ganzes Leben. Der Arbeitsmarkt bietet euch mehr Wechsel- und Karrieremöglichkeiten denn je. Voraussetzungen dafür sind Interesse, Fleiss, aber auch zwischenmenschliche Qualitäten.

Längst nicht nur Absolventinnen und Absolventen der Universitäten und Fachhochschulen erhalten attraktive Stellen. Kompetente Praktiker sind gefragter denn je – vor allem wenn sie sich permanent weiterbilden. Besonders viele Chancen bieten Lehrberufe in der Energiebranche. Wer sich für eine Ausbildung in diesem Bereich entscheidet, erlangt ein solides Wissen und hat beste Perspektiven für die berufliche Zukunft.



*Peter Lehmann (ibw, Wohlen),
Markus Blättler (SWL Energie AG, Lenzburg),
Paul Marbach (StWZ Energie AG, Zofingen),
Michael Sarbach (Regionalwerke AG, Baden),
Eugen Pfiffner (IBB Energie AG, Brugg),
Hans-Kaspar Scherrer (Eniwa AG, Buchs)*

Unsere Unternehmen engagieren sich stark für die Ausbildung von Lernenden. Wir sind überzeugt, dass es zu unserer Verantwortung gehört, jungen Erwachsenen einen optimalen Start ins Arbeitsleben zu ermöglichen. In dieser Broschüre erfahrt ihr mehr über die verschiedenen Lehrberufe der Aargauer Energieversorger.

Wir wünschen euch viel Erfolg dabei, den passenden beruflichen Weg einzuschlagen.

Die Energieversorger im Kanton Aargau

eniwa

Der Anschluss
ans Leben **iBB**

ibw
Energie persönlich

Regionalwerke
Baden

StWZ
Energie

SWL ENERGIE AG
Lenzburg



Netzelektriker/in EFZ

Arbeiten mit Spannung

Netzelektrikerinnen und -elektriker sorgen dafür, dass der Strom sicher vom Kraftwerk zu den Kunden gelangt. Dafür bauen, betreiben und unterhalten sie Anlagen für den Transport und die Verteilung von Strom. Es gibt vier verschiedene Tätigkeitsbereiche: Kabel-, Freileitungs- und Stationenbau sowie die öffentliche Beleuchtung. Arbeitgeber sind Elektrizitäts- und Telekommunikationsunternehmen, Verkehrsbetriebe sowie Kabel- und Freileitungs-Baufirmen.

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Schulische Anforderungen

Abgeschlossene Volksschule

Persönliche Fähigkeiten

- Zuverlässiges Arbeiten
- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis
- Freude an körperlicher Arbeit im Freien
- Schwindelfreiheit
- Teamfähigkeit

Schulische Ausbildung

1. bis 3. Lehrjahr: 1 Tag pro Woche

Überbetriebliche Kurse

1. bis 5. Semester: insgesamt 10 Wochen

Perspektiven

- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten
- Interessante Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten

Weiterbildung (Auszug)

- Netzfachfrau/-mann mit eidgenössischem Fachausweis
- Diplomierte/r Netzelektrikermeister/in
- Eidg. dipl. Instandhaltungsfachfrau/-mann
- Techniker/in HF Elektrotechnik
- Techniker/in HF Energietechnik
- Bachelor of Science (FH) in Elektrotechnik
- Bachelor of Science (FH) in Gebäudetechnik

«Die Arbeit im Freien gefällt mir sehr. In unserem Team muss sich jeder voll auf den anderen verlassen können. Wir tragen viel Verantwortung, deshalb sind bei uns Zuverlässigkeit und Präzision das A und O.»

André Bolliger, Netzelektriker



Elektroinstallateur/in EFZ

Im Auftrag der Sicherheit

Elektroinstallateurinnen und -installateure realisieren, kontrollieren und reparieren elektrische Anschlüsse und Anlagen in Gebäuden aller Art und sorgen so dafür, dass sie sicher funktionieren. Sie sind viel draussen unterwegs, meistens auf Baustellen von Neu- und Umbauten. Zu ihren Aufgaben gehören auch Kundenbesuche für Servicearbeiten. Elektroinstallateurinnen und -installateure arbeiten oft im Team.

Dauer der Ausbildung: 4 Jahre

Schulische Anforderungen

- Abgeschlossene Volksschule (mittlere bis oberste Leistungsstufe)
- Gute Leistungen in Geometrie, Mathematik und Physik

- Dipl. Elektroinstallations- und Sicherheits-experte/-in (HFPEL)
- Dipl. Elektroplanungsexperte (HFPPPL)
- Elektro-Techniker/in HF
- Bachelor of Science (FH) in Elektrotechnik

Persönliche Fähigkeiten

- Selbstständiges, präzises Arbeiten
- Freude an körperlicher Arbeit im Freien
- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis und Interesse an Elektrizität und Elektronik
- Gute Umgangsformen und Teamfähigkeit

Schulische Ausbildung

- 1., 3. +4. Lehrjahr 1 Tag pro Woche
- 2. Lehrjahr 1½ Tage pro Woche
- Überbetriebliche Kurse

Perspektiven

- Sehr gefragte Fachleute
- Besonders viele Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten

Weiterbildung (Auszug):

- Elektro Teamleiter/in
- Technische/r Kauffrau/-mann
- Elektroprojektleiter/in Installation und Sicherheit (BPEL)
- Projektleiter/in Planung (BPPL)
- Projektleiter/in Gebäudeautomation (BPGA)



«An meiner Ausbildung zur Elektroinstallateurin liebe ich die Vielseitigkeit meiner Arbeit, den direkten Kundenkontakt und die Zusammenarbeit im Team. Ausserdem bin ich viel unterwegs – kein Tag ist wie der andere.»

Michelle Koller, Elektroinstallateurin

Montage-Elektriker/in EFZ

Hier wird angepackt

Montage-Elektrikerinnen und -Elektriker verlegen auf Baustellen Rohre und ziehen Kabel ein. Sie montieren die passenden Kästen für Schalt- und Steuerapparate und übernehmen kleinere Installationsarbeiten. Dabei arbeiten sie Hand in Hand mit Elektroinstallateuren und anderen Fachleuten zusammen. Sie verbringen viel Zeit draussen, denn ihre Einsatzorte sind in der Regel Baustellen von Neu- und Umbauten.

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Schulische Anforderungen

Abgeschlossene Volksschule

Persönliche Fähigkeiten

- Selbstständiges, präzises Arbeiten
- Freude an körperlicher Arbeit im Freien
- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis und Interesse an Elektrizität und Elektronik
- Teamfähigkeit

Schulische Ausbildung

- 1. bis 3. Lehrjahr: 1 Tag pro Woche
- Überbetriebliche Kurse

Perspektiven

- Gute Aussichten am Arbeitsmarkt
- Verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten

Weiterbildung

- Elektroinstallateur/in
- Elektroplaner/in



«Als Montage-Elektriker bin ich viel draussen auf Baustellen und arbeite mit anderen Handwerkern im Team. Am Ende des Arbeitstages sehe ich, was ich geleistet habe.»

Vyctor de Sousa, Montage-Elektriker

Elektroplaner/in EFZ

Freude an Präzision

Elektroplanerinnen und -planer berechnen, planen und zeichnen Stromanlagen für Gebäude aller Art und die elektrische Versorgung. Sie sorgen beispielsweise dafür, dass genügend Steckdosen und Anschlüsse am passenden Ort montiert werden und die Beleuchtung richtig dimensioniert ist. Ihr wichtigstes Arbeitsinstrument ist der Computer. Sie sind bei Ingenieurbüros, Installationsfirmen und Energieversorgern tätig.

Dauer der Ausbildung: 4 Jahre

Schulische Anforderungen

- Abgeschlossene Volksschule (mittlere bis oberste Leistungsstufe)
- Gute Leistungen in Geometrie, Mathematik und Physik

Persönliche Fähigkeiten

- Sauberes, präzises Arbeiten
- Logisches Denken
- Ausdauer
- Technisches Verständnis
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Freude am technischen Zeichnen von Hand und mit Computer
- Freude am Arbeiten im Team

Schulische Ausbildung

- 1. und 2. Lehrjahr: 1½ Tage pro Woche
- 3. und 4. Lehrjahr: 1 Tag pro Woche
- Überbetriebliche Kurse

Praktikum

6-monatiges Installationspraktikum (Bereiche Elektroinstallationen und Energieversorgung)

Perspektiven

- Gute Chancen am Arbeitsmarkt
- Attraktive Verdienstmöglichkeiten
- Besonders viele Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten

Weiterbildung (Auszug)

- Elektro-Sicherheitsberater/in
- Elektro-Projektleiter/in
- Technische/r Kauffrau/-mann
- Elektro-Techniker/in HF
- Bachelor of Science (FH) in Elektrotechnik oder in Gebäudetechnik



«Ich erledige schon in der Ausbildungszeit anspruchsvolle Planungsaufgaben. Besonders wichtig sind dabei mein Vorstellungsvermögen und sauberes Arbeiten.»

Mischa Vogel, Elektroplaner

Geomatiker/in EFZ

Schwerpunkt Geoinformatik

Millimetergenau zeichnen

Geomatikerinnen und Geomatiker vermessen Gebäude, Leitungen und ganze Gebiete. Sie erheben die Daten mittels Tachymeter, GPS und Messband. Am Computer werten sie die Daten aus und erstellen Pläne, Karten sowie weitere Dokumente, die beispielsweise Planern und Architekten als Grundlage dienen. Eine exakte Arbeitsweise ist dabei das A und O.

Dauer der Ausbildung: 4 Jahre

Schulische Anforderungen

- Abgeschlossene Volksschule
- Gute Leistungen in Mathematik, Geometrie und Informatik

Persönliche Fähigkeiten

- Gute Beobachtungsgabe
- Logisches Denken und rasche Auffassung
- Gutes räumliches Vorstellungsvermögen
- Freude an der Arbeit im Freien
- Disziplinierte, sehr genaue und sorgfältige Arbeitsweise
- Präzision im Umgang mit Daten

Schulische Ausbildung

- Schwerpunkt Geoinformatik
- 10 Wochen Blockkurse pro Lehrjahr
- Überbetriebliche Kurse

Perspektiven

- Je nach Spezialisierung unterschiedliche Berufsfelder möglich
- Zahlreiche Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten

Weiterbildung (Auszug):

- Geomatiktechniker/in mit eidg. Fachausweis
- Dipl. Techniker/in HF Bauplanung
- Dipl. Techniker/in HF für Medienwirtschaft und Medienmanagement
- Bachelor of Science (FH) in Geomatik
- Bachelor of Science (FH) in Raumentwicklung



«An meiner Ausbildung finde ich die Abwechslung zwischen Büro und der Arbeit draussen vor Ort toll.

Mir gefällt das exakte Arbeiten und die technischen Herausforderungen sind spannend.»

Marco Fiechter, Geomatiker

Mediamatiker/in EFZ

Innovativ und kreativ

Mediamatikerinnen und Mediamatiker EFZ sind innovative, kreative und offene Fachleute mit vielseitigen Handlungskompetenzen. Sie haben Interesse an neuen Medien und verfügen über technisches Verständnis, gestalterische Fähigkeiten und betriebswirtschaftliches Denken. Sie arbeiten in den Bereichen der Kommunikation, des Marketings und des Webdesigns. Die Berufsleute vernetzen und koordinieren die Fachstellen, kommunizieren mit allen internen und externen Anspruchsgruppen.

Dauer der Ausbildung: 4 Jahre

Schulische Anforderungen

- Abgeschlossene Volksschule (in der Regel oberste Leistungsstufe)
- Gute Leistungen in Mathematik, Deutsch, Französisch und Englisch

Persönliche Fähigkeiten

- Kontaktfreudig und gute Umgangsformen
- Flair für Englisch und zweite Landessprache
- Vernetztes Denken
- Interesse an neuen Technologien und Kommunikationsformen

Schulische Bildung

- 2 Tage pro Woche
- Überbetriebliche Kurse

Perspektiven

- Beruf mit spannender Zukunft
- Stellenangebote in allen Wirtschaftszweigen
- Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten

Weiterbildung (Auszug)

- Mediamatiker/in mit eidg. FA
- Eidg. diplomierte/r Web Projekt Manager/in

«Als Mediamatikerin unterstütze ich das Team im Online- und Druckbereich mit Multimedia-Inhalten. Spass macht mir die Bearbeitung der Webseite und das Aufbereiten von Beiträgen für Social Media.»

Ailyn Peter, Mediamatikerin



Kauffrau/Kaufmann EFZ

Organisationstalent mit Zahlenflair

Kaufleute sind zuständig für administrative und organisatorische Aufgaben. Sie wickeln beispielsweise den Zahlungsverkehr ab, verrechnen Energie, Wasser und Dienstleistungen, führen Korrespondenz und geben Auskünfte an Kunden. Dabei arbeiten sie meist mit dem Computer. Kaufleute werden in allen Branchen benötigt – natürlich auch bei Energieunternehmen.

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Je nach Unternehmen zwei bis drei Profile: Basis-Grundbildung (B-Profil), erweiterte Grundbildung (E-Profil) und Grundbildung mit Berufsmaturität (M-Profil)

Schulische Anforderungen

- Abgeschlossene Volksschule (mittlere bis oberste Leistungsstufe)
- Gute Leistungen in den Kernfächern
- Tastaturschreiben (10-Finger-System)

Persönliche Fähigkeiten

- Selbstständiges, zuverlässiges Arbeiten
- Flair für Zahlen
- Sprachgewandtheit
- Organisationsfähigkeit
- Gute Umgangsformen und Kontaktfreude
- Fremdsprachenkenntnisse

Schulische Ausbildung

- 1. und 2. Lehrjahr: 2 Tage pro Woche
- 3. Lehrjahr: 1 Tag pro Woche (bei M-Profil 2 Tage pro Woche)
- Überbetriebliche Kurse

Perspektiven

- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten
- Zahlreiche Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten

Weiterbildung (Auszug)

- Fachfrau/-mann im Finanz- und Rechnungswesen
- Marketingfachfrau/-mann
- HR-Fachfrau/-mann
- Direktionsassistent/in
- Betriebswirtschafter/in HF
- Bachelor of Science (FH) in Betriebsökonomie
- Expertin/Experte in Rechnungslegung und Controlling



«Durch meinen Einsatz in verschiedenen Abteilungen erhalte ich während der Lehre nicht nur einen guten Einblick in viele Bereiche, sondern profitiere auch von abwechslungsreichen Tätigkeiten und darf in unterschiedlichen Teams mitarbeiten.»

Evelin Mladenovic, Kauffrau

Detailhandelsfachfrau/-mann Elektrofach EFZ

Die Kunden im Fokus

Detailhandelsfachleute Elektrofach beraten und bedienen Kundinnen und Kunden. Unter anderem verkaufen sie ihnen Elektrogeräte und elektrotechnische Gebrauchsgegenstände für den Wohnbereich. Sie bestellen Waren, kontrollieren sie beim Eintreffen und präsentieren sie. Zudem bewirtschaften sie das Sortiment, werten Preis-, Artikel- und Kundeninformationen aus und nehmen entsprechende Anpassungen vor.

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre

Schulische Anforderungen

- Abgeschlossene Volksschule (mittlere bis oberste Leistungsstufe)
- Gute Leistungen in den Kernfächern

Persönliche Fähigkeiten

- Kontaktfreude
- Gute Umgangsformen
- Mündliche und schriftliche Sprachgewandtheit
- Dienstleistungsbereitschaft
- Organisationsfähigkeit
- Gute Auffassungsgabe

Schulische Ausbildung:

- 1½ Tage pro Woche
- Überbetriebliche Kurse

Perspektiven:

- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten
- Zahlreiche Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten

Weiterbildung (Auszug):

- Berufsmaturität
- Detailhandelsmanager/in mit eidg. Diplom
- Einkaufsleiter/in mit eidg. Diplom
- Dipl. Marketingleiter/in
- Dipl. Verkaufsleiter/in
- Dipl. Führungsexperte/-expertin

«Gut zuhören, was Kunden brauchen, ihnen geeignete Produkte zeigen und erklären, ihre Fragen beantworten und so das eigene Fachwissen weitergeben: Das alles gefällt mir.»

Getoar Tasholli, Detailhandelsfachmann

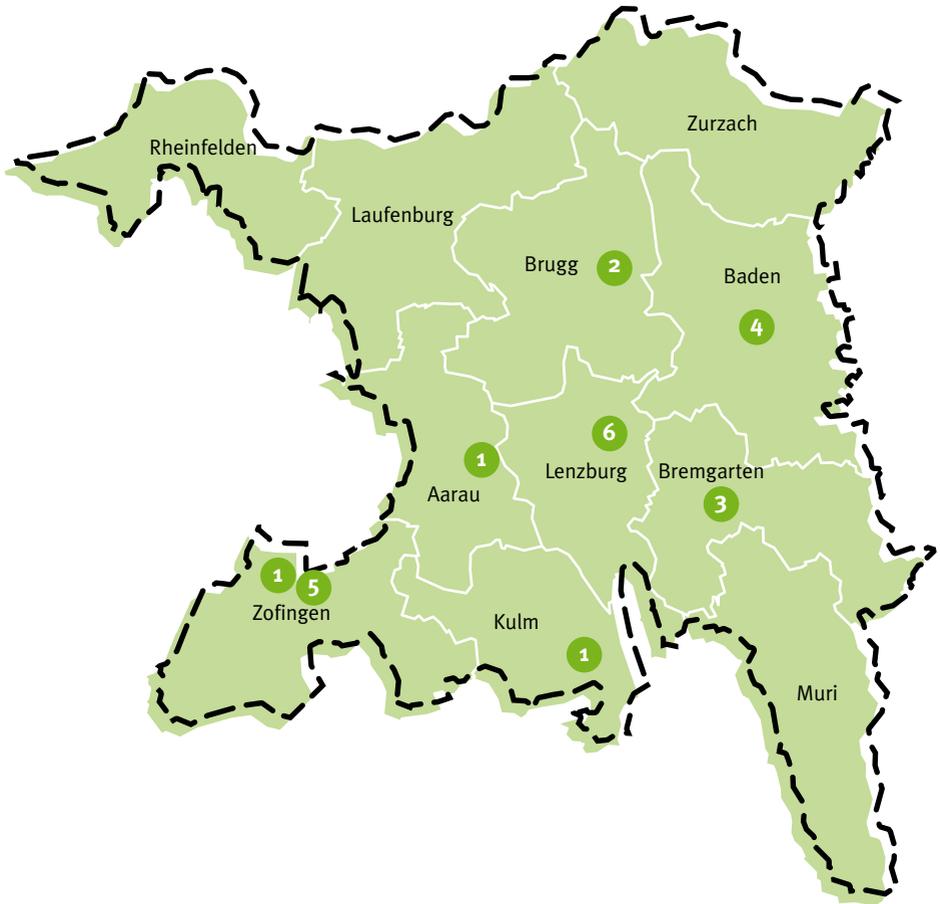


Die Ausbildungsangebote im Überblick

	Eniwa AG, Buchs	Ofringen	Reinach	IBB Energie AG, Brugg	ibw, Wohlen	Regionalwerke AG Baden, Baden	StWZ Energie AG, Zofingen	SWL Energie AG, Lenzburg
Netzelektriker/in EFZ	X			X	X	X	X	X
Elektroinstallateur/in EFZ	X	X	X		X		X	X
Montage-Elektriker/in EFZ	X	X						X
Elektroplaner/in EFZ					X			X
Geomatiker/in EFZ Schwerpunkt Geoinformatik	X				X			
Mediamatiker/in EFZ				X				
Kauffrau/-mann EFZ	X			X	X	X	X	X
Detailhandelsfachfrau/-mann EFZ					X			

Standorte der Lehrbetriebe

Kanton Aargau



- 1** Eniwa AG, Buchs, Oftringen, Reinach
- 2** IBB Energie AG, Brugg
- 3** ibw, Wohlen
- 4** Regionalwerke AG Baden, Baden
- 5** StWZ Energie AG, Zofingen
- 6** SWL Energie AG, Lenzburg

Dein nächster Schritt

Bist du an einer Ausbildung bei einem Energieversorger interessiert?

Wir empfehlen dir, uns deine Bewerbungsunterlagen rund ein Jahr vor dem gewünschten Ausbildungsbeginn zukommen zu lassen. In einzelnen Fällen sind auch kurzfristige Anstellungen möglich. Frag uns einfach an.

Um deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz zu erhöhen, musst du deine Bewerbungsunterlagen sorgfältig verfassen und zusammenstellen. Wie das geht, siehst du unter www.berufsberatung.ch → Berufswahl. Dort findest du auch wertvolle Tipps zum Vorstellungstermin.

Wenn du in die engere Wahl für einen Ausbildungsplatz kommst, laden wir dich zu einem Gespräch oder eine Schnupperlehre ein. Dabei gewinnen wir einen ersten Eindruck voneinander, stellen dir unser Ausbildungskonzept im Detail vor und beantworten deine Fragen. Falls sowohl du und deine Eltern als auch wir einer Ausbildung bei uns zustimmen, unterzeichnen alle einen Lehrvertrag, der deine Anstellung bei uns regelt.

Bewerbungsunterlagen

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf mit aktuellem Bild
- Zeugnisse
- Zusätzliche Zertifikate, die für den Beruf relevant sind

Unsere Koordinaten

**Hast du Fragen zu unserem Ausbildungsangebot oder zum Bewerbungsverfahren?
Ruf uns an oder schreib uns eine E-Mail.**

Hier findest du unsere Adressen:

eniwa

Eniwa AG
Industriestrasse 25
5033 Buchs AG
info@eniwa.ch
www.eniwa.ch
Telefon 062 835 00 10



**Regionalwerke
Baden**

Regionalwerke AG Baden
Haselstrasse 15
5401 Baden
info@regionalwerke.ch
www.regionalwerke.ch
Telefon 056 200 22 22

Der Anschluss
ans Leben **iBB**

IBB Energie AG
Gaswerkstrasse 5
5200 Brugg
info@ibbrugg.ch
www.ibbrugg.ch
Telefon 056 460 28 00

**StWZ
Energie**

StWZ Energie AG
Mühlegasse 7
4800 Zofingen
info@stwz.ch
www.stwz.ch
Telefon 062 745 32 32

**ibw**
Energie persönlich

ibw
Steingasse 31
5610 Wohlen
info@ibw.ag
www.ibw.ag
Telefon 056 619 19 19

**SWL** ENERGIE AG
Lenzburg

SWL Energie AG
Werkhofstrasse 10
5600 Lenzburg
info@swl.ch
www.swl.ch
Telefon 062 885 75 75

Weitere Infos:

www.meine-ausbildung.ch

www.netzelektriker.ch

www.eitswiss.ch → Berufsbildung

www.ict-berufsbildung.ch

www.berufsberatung.ch → Berufe